

Ich vermag alles durch den, der mich mächtig macht.

Konfirmationsspruch aus Philipperbrief Kapitel 4, Vers 13

Wir trauern um

Pastorin i.R. Irmgard Ehlers

4.12.1936 – 17.3. 2026

und spüren deutlich, wie sehr sie nach Malchow gehörte
in ihrem langjährigen Dienst in der evangelischen Kirchengemeinde,
in den vielen Kontakten, die sie pflegte und wo sie seelsorgerlich wirkte,
in ihrem Engagement zum Wohl aller – besonders auch in der Wendezeit
und in ihrer zuversichtlichen Art, Dinge zu unterstützen und zu befördern –
weltlich, geistlich und nicht selten mit mecklenburgischer Gelassenheit.

Wir spüren die Lücke, die sie hinterlässt.

Wir sind außerordentlich dankbar, dass sie hier lebte und wirkte.

René Putzar
Bürgermeister

Rickert Reeps
Stadtpräsident

Eckhard Kändler
Pastor

Dr. Hartmut Lüker
2. Vorsitzender im
Kirchengemeinderat

Monatsspruch Mai 2026

Die Hoffnung haben wir als einen sicheren und festen Anker.

Brief an die Hebräer, Kapitel 6, Vers 19

Das ist ein beschwörender Satz. Einer zum Festhalten. Vielleicht wurde er an eine christliche Gemeinde geschrieben, deren Zuversicht zu wanken drohte. Das ist denkbar. Aber wie lese ich ihn und wie hoffnungsvoll bin ich unterwegs? Der Anker hält das Schiff, weil er bis tief zum festen Grund reicht. Und er hält es gegen alle Strömungen, die einen wegtreiben könnten – weg vom gewünschten Kurs und vom angepeilten Ziel. Irgendwohin. Sonst wohin. Und Strömungen gibt es viele. Und nicht selten sind sie unsichtbar am Werk, entwickeln eine enorme Kraft und reißen einen mit. Kirchliche Strömungen, gesellschaftliche, modische, politische. Wem es egal ist, wo die Reise hingehet, kann sich ihnen ausliefern. Wer aber bestimmte Ziele und Vorstellungen hat, wird sich dagegenstemmen müssen, muss Anker und festen Grund haben.

Hoffen ist so ein Anker, wird den Glaubenden hier gesagt – wird ihnen zum Festhalten gesagt. Hoffen, dass Menschen sich als Schwestern und Brüder sehen. Vertrauen, dass ihnen ihre Umwelt nicht egal ist. Hoffen, dass ihnen Leben in jeglicher Form heilig ist. Vertrauen, dass wir nicht verloren gehen – weder im All, noch im Tod. Hoffen also, dass wir geborgen sind in dem, der größer ist als Zeit und Raum und Ewigkeit. Das also vermag einen, auf Kurs zu halten. Das also hilft zu unterscheiden und sich solchen Strömungen entgegenzustemmen, die die Würde anderer angreifen, denen nichts heilig ist und die dem Tod das Wort reden. Und der feste Grund, damit das gelingt? Wir haben ihn an Ostern gerade wieder begangen: wie schon am Anfang der Schöpfung wurde das Leben an diesem Tag neu ins Leben gerufen. Und Gewalt und Tod wurden ins Abseits gestellt. Alle Hoffnung, dass das Gute stärker ist als alles andere, hat hier ihren Grund.

Eine gesegnete Osterfestzeit!

Ihr Pastor Eckhard Kändler

Gottesdienste

Sonntag, 26.04.	14:00 Uhr	Stadtkirche Malchow - Gottesdienst mit Einführung von Gemeindepädagogin Maria Lachmann, anschließend Empfang und Kirchenkaffee in der Winterkirche
Sonntag, 03.05.	10:00 Uhr	Stadtkirche Malchow - Gottesdienst mit Gedenken an die Befreiung des KZ-Außenlagers Malchow 1945
	14:00 Uhr	Kirche Satow
Sonntag, 10.5.	14:00 Uhr	Stadtkirche Malchow - Gottesdienst mit Ordination von Pastor im Probedienst (PiP) Conrad Witt mit Bischof Tilman Jeremias und Pröpstin Britta Carstensen
Donnerstag, 14.05 <i>Christi Himmelfahrt</i>	14:00 Uhr	Waldhof Bruchmühle – Gottesdienst im Grünen für Alt & Jung und Groß und Klein mit anschl. Mitbring-Picknick
Sonntag, 17.05.	10:00 Uhr	Katholische Kirche - Gemeinsamer Gottesdienst der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde
Sonnabend, 23.05.	14:00 Uhr	Kirche Zislow - Taufgottesdienst
Sonntag, 24.5. <i>Pfingstsonntag</i>	10:00 Uhr	Stadtkirche Malchow - Pfingstgottesdienst mit Konfirmation und Abendmahlsfeier
Sonntag, 31.05.	10:00 Uhr	Stadtkirche Malchow – Gottesdienst und Kindergottesdienst
	14:00 Uhr	Kirche Alt Schwerin – Gottesdienst

Angebote für Alle

● Einladung zu zwei Einführungen neuer Mitarbeiter

Der Kirchengemeinderat Malchow-Satow lädt sehr herzlich zu zwei Einführungsgottesdiensten in die Stadtkirche ein. Wir freuen uns, dass die Mitarbeiterschaft in der Gemeinde vergrößert werden kann. Das hat nicht unbedingt etwas mit dem Gemeindegemeinschaftsschluss am Anfang des Jahres zu tun, kommt aber in dieser Situation sehr gelegen. Wir sind dafür sehr dankbar und erhoffen uns weitere Impulse für das Leben der Gemeinde und das Leben mit allen in unserem Umfeld in der Stadt, in den Dörfern, den Schulen, Institutionen, Vereinen und dem Tourismus.

Frau Maria Lachmann hat ihren Dienst als Gemeindepädagogin am 1. April bereits begonnen hat. Sie wird Angebote für unterschiedliche Zielgruppen unterbreiten – für Kinder und Jugendliche, für Frauen, Familien und Ehrenamtliche. Wir werden sie am Sonntag Jubilate, 26. April um 14:00 Uhr einführen. Im Anschluss gibt es einen Empfang Kaffee und Kuchen in der Winterkirche - und hier können Grußworte überbracht werden.

Zum 1. Mai heißen wir Pastor im Probedienst Conrad Witt willkommen, der vor kurzem sein Vikariat in der Kirchengemeinde Alt Meteln-Cramon-Groß Trebbow erfolgreich abgeschlossen hat. Die Nordkirche hat für ihn eine Probedienststelle in unserer Kirchengemeinde eingerichtet - das heißt, dass in unserer Kirchengemeinde in den nächsten Jahren zwei Pastoren tätig sein werden. Der Dienstbeginn von Pastor Witt ist mit seiner Ordination verbunden. Sie findet am Sonntag Rogate, am 10. Mai ebenfalls um 14:00 Uhr in einem Gottesdienst statt und wird von Sprengelbischof Tilman Jeremias vorgenommen. Auch Pröpstin Britta Carstensen wird am Gottesdienst beteiligt sein. Wir laden auch zu diesem Fest sehr herzlich ein! Im Anschluss wird in der Werleburg, Bahnhofstraße 5 die Kaffeetafel gedeckt sein, an der auch Grußworte an Pastor Witt gerichtet werden können.

- **Gemeindenachmittag am Mittwoch, 29.04. in der Zeit von 15.00 bis 17:00 Uhr**
im Pfarrhaus Satow, Dorfstraße 5

- **„Bibel im Gespräch“ in Altenhof: 30.04., 14:00 Uhr**

Ausgehend von einem biblischen Text kommen persönliche Erfahrungen, aktuelle Geschehnisse und die Entwicklungen in Geschichte und Gegenwart in den Blick – und ins Gespräch. Lassen Sie sich dazu herzlich einladen. Wir treffen uns im Kirchenraum des Dorfgemeinschaftshauses.

- **Gottesdienst an Christi Himmelfahrt am Donnerstag, 14.05. um 14:00 Uhr auf dem Waldhof Bruchmühle**

Nach dem Gottesdienst laden wir zum gemeinsamen Picknick ein.
Bitte bringt eure Picknickkörbe mit – wir teilen.

Herzliche Einladung zu
Himmelfahrt im Grünen

Für Groß und Klein, Alt & Jung!



Am 14. Mai um 14 Uhr

Auf dem Waldhof
Bruchmühle

Nach dem Gottesdienst laden wir zum
gemeinsamen Picknick ein. Bitte bringt
Eure Picknickkörbe mit, wir teilen!

Die Ev. Luth. Kirchengemeinde Malchow-Satow

● **Freitag, 22. 05. um 15:00: Gedenkkaffee an Pastorin Ehlers**

Sehr herzlich laden wir am Freitag, 22. Mai in die Stauffenbergstraße 6 zu einer Kaffeerunde ein, die dem Gedenken an Pastorin Ehlers gewidmet ist. Mit einigen Bildern sollen Stationen der letzten Jahre in Erinnerung gerufen werden, die Pastorin Ehlers mitgeprägt hat. Sicherlich gibt es außerdem manches Erlebnis mit ihr, das auch aus früheren Zeiten erzählt werden kann. Nicht alle, die den Wunsch dazu hatten, konnten zur Beerdigung nach Bad Doberan fahren. Der Nachmittag dient dazu, sich noch einmal gemeinsam zu erinnern und Würdigung und Dankbarkeit für ihr Wirken zum Ausdruck zu bringen. Bei Rückfragen rufen Sie bitte gern im Pfarrbüro an.

Angebote für Kinder und Jugendliche

Zur Begegnung, bei Fragen, Anmeldungen oder als Ansprechpartnerin melden Sie sich gerne unter folgenden Kontaktdaten: Gemeindepädagogin Anke Holzapfel / anke.holzapfel@elkm.de
Tel.: 039931 - 52665 oder 0174 – 8045864

● **Herzliche Einladung zur Kinderkirche/Christenlehre**

Geschichten hören, Freunde treffen, erzählen, spielen, singen, staunen und entdecken! Kinderkirche ist ein kostenfreies Angebot und gilt für alle Kinder, auch Nichtgetaufte (das Angebot ist nicht in den Ferien)!

Es gibt viele gute Gründe zur Kinderkirche zu kommen: Die Kinder erleben eine erfüllte Zeit, erfahren Gemeinschaft, hören Geschichten, spüren einen leistungsfreien Raum und geschützten Ort, haben Freude am Singen und Kreativsein! Wir treffen uns im Pfarrhaus Satow, Dorfstr. 5

- Klasse 1 u. 2 - dienstags 15:30 bis 16:30 Uhr
- Klasse 3 u. 4 - dienstags 17:00 bis 18:00 Uhr

- Klasse 5 u. 6 - 1x monatlich donnerstags,
am 21.05. von 17:00 bis 19:00 Uhr
Folgetreffen ist am 18.06.

- Kinderkirche im Hort der Grundschule Altenhof, 1x monatlich donnerstags
am 21.05. von 13:30 bis 14:30 Uhr
Folgetreffen ist am 18.06.

● **Konfirmandenkurs**

Im Konfirmandenkurs bereiten wir jetzt den Konfirmationsgottesdienst vor. Außerdem sind noch zwei Ausflüge geplant – einmal steht die Synagoge in Röbel auf dem Programm, zum anderen das Bibelzentrum in Barth.

Der Konfikurs wird von Gemeindepädagogin Anke Holzapfel und Pastor Eckhard Kändler durchgeführt. Bitte meldet Euch/ melden Sie sich bei Interesse.

Termine für Musik in der Kirche

- **Kirchenchor**

Die Proben finden montags um 18:30 Uhr statt. Jetzt werden sie wieder im Pfarrhaus sein: Lange Str. 54. Wenn Sie gerne singen und im Chor mitmachen wollen, wenden Sie sich bitte an Kantor Martin Hebert.

- **Kinder-Chor-Proben**

Immer freitags 15:30 bis 16:15 Uhr im Pfarrhaus Malchow, Lange Str. 54. Leitung: Kantor Martin Hebert

Aktuelles aus der Gemeinde und der Region

- **Vorstellung: neue Gemeindepädagogin Maria Lachmann**

„Siehe, ich mach alles neu“ - Mit dieser Losung ist das Jahr 2026 überschrieben. Ich freue mich, seit April mit einer halben Stelle als Gemeindepädagogin die Gemeinde Malchow-Satow mit meinen Gaben und Fähigkeiten zu unterstützen.

Mein Name ist Maria Lachmann. Ich lebe seit 1995 hier im Norden Deutschlands und bin mit drei erwachsenen Kindern beschenkt. Nachfolge Jesu zu leben, ist mir ein Herzensanliegen und dies in den Dienst für alle Menschen zu stellen, ist meine Berufung.

Ich freue mich auf die Begegnung mit Euch und Ihnen und auf eine lebendige Gemeinschaft, die uns gegenseitig stärkt und die Gemeinde wachsen lässt.



● Im Gedenken an Pastorin i.R. Irmgard Ehlers

Anfang Dezember im vergangenen Jahr hatte Irmgard Ehlers ihren 89. Geburtstag feiern dürfen – in einem Pflegeheim in der Nähe Magdeburgs. Ungefähr drei Jahre lebte sie dort bis zu ihrem Tod vor kurzem am 17. März. Im Haus gut aufgehoben, hat sie sich doch mit der Entfernung von dort hierher nicht angefreundet. Ihr Zuhause waren Mecklenburg und ganz besonders Malchow, wohin sie 1966 gekommen war. Gebürtig in Bad Doberan hatte sie 1954 – 59 in Rostock Theologie studiert.

Das war in der damaligen Zeit noch eher eine Männerdomäne, was auch an ihrem Berufseinstieg zu merken war: Lehrvikariat in Sanitz, ab 1961 Leiterin der Mädchenarbeit der Landeskirche Mecklenburgs in Schwerin, 1963 Einsegnung als Pfarrvikarin. Das war ein langer Weg ehe sie, noch einmal drei Jahre später, in eine Gemeinde kam, aber Beharrlichkeit gehörte auch zu ihrem Charakter. Zunächst fehlten allerdings noch die rechtlichen Voraussetzungen, dass Frauen ordiniert wurden. Irmgard Ehlers fand in Malchow aber eine Gemeinde, die weitestgehend aufgeschlossen war und sie als Pastorin mit allen Befugnissen anerkannte – auch wenn ihre Ordination erst am 14. 8. 1972 stattfinden konnte.

Sie widmete sich der Arbeit in der Gemeinde mit Herzblut und pflegte viele Kontakte. 1976 wurde sie zur Pröpstin gewählt und leitete die Propstei Malchow. Sie war die erste Frau, die dieses Amt in Mecklenburg übernahm, das heute dem Regionalpastor entspricht. 1986 wechselte sie in die Klostersgemeinde, in der ihr die Pfarrstelle übertragen wurde. Pastorin Ehlers war gemeinsam mit Pastor Wolf Beckmann aktiv in das Geschehen der Wende eingebunden und war Mitglied am Runden Tisch. Sie setzte sich für die Gründung der Diakoniesozialstation ein, die 1991 in Trägerschaft der Stadtkirchengemeinde ihre Tätigkeit aufnahm.

Auch die Idee des Fördervereins für die Stadtkirche unterstützte sie nach Kräften und übernahm später für manche Jahre den Vorsitz. Mit viel Liebe und Engagement bereitete Frau Ehlers mit anderen Frauen den Weltgebetstag ökumenisch vor – und oft hatte sie an den Vorbereitungsreisen in das jeweilige Land, aus dem die Liturgie kam, teilgenommen.

Als Pastorin Ehlers das Pensionsalter erreicht hatte, wurde ihr Dienstauftrag zweimal verlängert. So wurde sie erst Anfang 1999 nach 33 Jahren Pastorinentätigkeit in Malchow in den Ruhestand verabschiedet. Den Zusatz zum Pastorinentitel „i.R.“ (im Ruhestand) interpretierte sie von da an gerne als „in Reichweite“. Über viele Jahre organisierte sie die Offene Kirche, hielt weiterhin Andachten und Gottesdienste, betreute den Seniorenkreis und machte viele Besuche. Selbst als ihr das Laufen schwerer fiel, übernahm sie das, plante eben mehr Zeit ein und schob ihr Fahrrad durch die Straßen.

Sie war Mitglied im Arbeitskreis Stadtgeschichte und hat u.a. an der Broschüre „Die Ereignisse zur Wende in Malchow und Umgebung“ mitgearbeitet. Bei manchem Jubiläum - 20 Jahre Förderverein, 50jähriges Ordinationsjubiläum, 80. Geburtstag – erfuhr Pastorin i.R. Irmgard Ehlers viel Dankbarkeit und Anerkennung.

Einige aus ihrer „Malchower Familie“ konnten sie am 30. März - ihrem Wunsch gemäß in Bad Doberan - mit zu ihrer letzten Ruhestätte auf Erden geleiten – dankbar für ihr Wirken, ihre Zuwendung und ihre Treue. Und weiterhin verbunden mit ihr, wie mit allen, die uns im Glauben vorangegangen sind. Wie sie es sich gewünscht hatte, wurde das Taizé-Lied gesungen, das sie sehr mochte.

„Meine Hoffnung und meine Freude, meine Stärke, mein Licht: Christus, meine Zuversicht, auf dich vertrau ich und fürcht mich nicht, auf dich vertrau ich und fürcht mich nicht.“



Umgeben von Geburtstagsblumen zu ihrem 80. setzt sich Pastorin i.R. Irmgard Ehlers Ende 2017 für die Spendensammlung zur Orgel-restaurierung ein

- **25.04., 13:00 – 15:00 Uhr: Aufräumen auf dem Friedhof in Alt Schwerin**

Wer kann mit Hand anlegen? Bitte machen Sie mit, damit die Winterspuren auf dem Friedhof beseitigt und die Pflege über den Sommer erleichtert werden können. Es sind einfache Arbeiten vorgesehen. Dankbar sind wir, wenn Sie etwas Gartenwerkzeug mitbringen. Für Pausenkaffee wird gesorgt!

- **02.05., ab 9:00 Uhr: Saubermachen in der Stadtkirche**

In der großen Stadtkirche ist jede Hilfe beim Frühjahrsputz willkommen! Wer sich beteiligen möchte, bringe bitte etwas Reinigungswerkzeug mit, Putzmittel sind vorhanden – eine Kaffeepaus ist eingeplant. Vielen, vielen Dank! Für Rückfragen rufen Sie bitte im Pfarrbüro an.

- **Offene Kirche in der Petruskirche Stuer**

Ab 02.05. sind die Türen der Petruskirche Stuer wieder zu folgenden Zeiten geöffnet:
dienstags & donnerstags von 14:30 bis 17:00 und
samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr

- **Wer macht mit bei der Offenen Stadtkirche?**

Es gibt einen geregelten Stundenplan über die ganze Woche. Jeweils anderthalb Stunden ist man für die Stadtkirche zuständig. Kann man einmal nicht, gibt es einen Springer oder Tauschpartner*in. Das funktioniert gut! Und: man bleibt eigentlich nicht allein – Besucher kommen immer und es ergeben sich gute Gespräche. Die Offene Kirche beginnt am 15. 06. und endet am 20. September. Vorher gibt es ein Informationskaffeetrinken – und danach auch! Bitte setzen Sie sich mit uns im Büro in Verbindung!

Termine zum Vormerken

- **Gemeindefest zur Fusion der neuen Kirchengemeinde am 14.06. um 14:00 Uhr in der Stadtkirche Malchow**

- **Mittwoch, 17.06. um 19:00 Uhr: „aduma“ - Konzert in der Stadtkirche Malchow – vier Saxophone**

Die Gemeinde

Kirchengemeinde Malchow-Satow
Lange Str. 54, 17213 Malchow
E-Mail: malchow-satow@elkm.de

Pastor Eckhard Kändler
Tel.: 039932 -14187
E-Mail: eckhard.kaendler@elkm.de

Pastor i.P. Conrad Witt
Tel.: 0177 - 2250673
E-Mail: conrad.witt@elkm.de

Gemeindebüros:
Gemeindesekretärin Astrid Engel (astrid.engel@elkm.de)

Sprechzeiten in Malchow, Lange Str. 54, 039932-14187
dienstags und mittwochs von 08:30 bis 13:30 Uhr

Sprechzeiten in Satow, Dorfstraße 5, Tel. 039924 – 22 62:
dienstags von 14:00 bis 16:00 Uhr und freitags von 09:00 bis 11:00 Uhr

Kantor Martin Hebert (martin.hebert@elkm.de)
Tel.: 039932 – 82689

Gemeindepädagogin Anke Holzapfel
(anke.holzapfel@elkm.de), Tel.: 0174 7 8045864

Gemeindepädagogin Maria Lachmann
(maria.lachmann@elkm.de)

Pastor Armin Schmiersow (Seelsorge in den Pflegeheimen Malchow und Alt Schwerin)
Tel.: 0151 - 46482303

Homepage:
<https://www.kirche-mv.de/malchow-satow>

Mut fassen, sich mitzuteilen

Bei Grenzverletzungen oder sexualisierte Gewalt im kirchlichen Raum können Sie hier Hilfe finden:

- UNA (Unabhängige Ansprechstelle): 0800-0220099 (kostenfrei)
- Martin Fritz, Fachstelle Prävention Wismar: 0174-3267628
- Anais Abraham: 0176-21385316, ichtrauemich@abraham-coaching.de

Sie können sich die „Kirchlichen Nachrichten“ zum Erscheinungsdatum des Tageblatts auch per E-Mail schicken lassen (bitte mit einer kurzen Mail anfordern: malchow@elkm.de)